



Inovan GmbH & Co. KG Industriestraße 44 75217 Birkenfeld
 Inovan.info@inovan.com www.inovan.com +49 7231 493-0

Stand: 29.05.2026

Inhalt

Vorwort	2
Was wird bei Inovan GmbH & Co. KG produziert?	3
Eingesetzte relevante Gefahrstoffe.....	3
Mögliche Störfälle	4
Unsere Sicherheitsvorsorge.....	4
Sicherheit bei Betriebsereignissen.....	5
Bestätigung	6
Vor-Ort-Besichtigung durch die Behörde	6
Weiterführende Umweltinformationen.....	6
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt dieser Information:.....	6

Vorwort

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verfolgt die INOVAN GmbH & Co. KG seit Jahren das Ziel, Menschen und Umwelt durch nachhaltiges und verantwortungsvolles Wirtschaften zu schützen. Dieses Selbstverständnis prägt unser Handeln entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Entwicklung über die Fertigung bis hin zur Auslieferung unserer Produkte.

Seit dem Jahr 1952 ist INOVAN ein zuverlässiger Anbieter elektromechanischer Bauteile, Kontaktwerkstoffe und mechanischer Verbindungselemente. Rund 600 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – davon ca. 320 in Birkenfeld - bringen als Spezialisten ihres jeweiligen Fachgebiets hohe technische Kompetenz und Innovationskraft in die Umsetzung auch komplexer Projekte ein. Dabei behalten sie stets das Gesamtsystem im Blick.

An unseren Standorten in Birkenfeld (drei Werke) sowie in Stolberg (Rheinland) und an internationalen Produktionsstätten, unter anderem in China und Tschechien, setzen wir auf strukturierte Prozesse, klare Abläufe und konsequent eingehaltene Richtlinien.

Unser Ziel ist es, Umweltbelastungen zu vermeiden oder – soweit dies technisch nicht vollständig möglich ist – auf ein Minimum zu reduzieren. Dies erreichen wir durch hohe organisatorische Standards sowie den Einsatz moderner, umweltverträglicher Technologien, Anlagen und Betriebsmittel.

Durch maßgeschneiderte Engineering-Lösungen ermöglichen wir unseren Kunden die gemeinsame Entwicklung und Produktion innovativer Produkte, beispielsweise durch die Reduzierung von Edelmetalleinsätzen mithilfe alternativer und innovativer Beschichtungslösungen. Dabei bieten wir eine hohe Fertigungstiefe und bündeln die gesamte Wertschöpfungskette unter einem Dach. Dieses Leistungsprofil stellt für Kunden unterschiedlichster Branchen ein wesentliches Entscheidungskriterium dar, darunter die Automobil- und Batterietechnik, Elektronik und Elektrotechnik, erneuerbare Energien, Hausgerätetechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, Kunststofftechnik, der Maschinen- und Anlagenbau sowie die Medizin- und Labortechnik.

Neben dem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen hat für uns auch die Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden sowie gegenüber Umwelt und Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Forschung und Entwicklung folgen bei INOVAN dem Anspruch höchster Qualitätsstandards im Einklang mit Umwelt- und Sicherheitsanforderungen.

Der Betriebsbereich Industriestraße 44 (Werk 1) in Birkenfeld unterliegt den Anforderungen der unteren Klasse der Störfallverordnung (12. BImSchV) und wurde gemäß § 7 Absatz 1 bei der zuständigen Behörde angezeigt. Zu den daraus resultierenden Pflichten gehört die Information der Öffentlichkeit, der dieses Dokument dient.

Die Werke 2 und 3 sind aufgrund der räumlichen Entfernung zu Werk 1 so gelegen, dass eine Beeinflussung dieser Standorte im Falle eines Störfalls ausgeschlossen werden kann.

Was wird bei Inovan GmbH & Co. KG produziert?

Wir sind innerhalb Birkenfeld an drei verschiedenen Standorten vertreten:

Werk 1 (Industriestr. 44, 75217 Birkenfeld) - STÖRFALLBETRIEB

Wir produzieren elektrische und elektronische Bauteile, das heißt alle Arten von kundenspezifischen Stanzteilen bis verschiedene standardisierte Versionen von Schnappscheiben und alle Arten von spezifischen Lösungen individuell für unsere Kunden.

Bei den Fertigungsprozessen handelt es sich um Stanzvorgänge mit galvanischer Oberflächenbeschichtung.

Bei der galvanischen Oberflächenbeschichtung kommen unterschiedliche chemische Stoffe zum Einsatz. Darum fällt dieses Werk seit mehreren Jahren unter die Störfallverordnung.

Werk 2 (Panoramastr. 49, 75217 Birkenfeld) – KEIN STÖRFALLBETRIEB

In diesem Werk befindet sich die Produktion von Kontaktprofilen und die Produktion von Kontakt- Bimetallen.

Werk 3 (Hohwiesenstr. 28, 75217 Birkenfeld) - KEIN STÖRFALLBETRIEB

In diesem Werk befindet sich die unser Geschäftsbereich Kunststofftechnik mit Baugruppenmontage. Wir produzieren dort eine breite Palette von Metall-Kunststoff-Verbund-Werkstoffen, reine Kunststoffteile und Spritzguss-Verbund-Werkstoffe.

Eingesetzte relevante Gefahrstoffe

Die eingesetzten chemischen Stoffe weisen folgende Eigenschaften auf:

Sehr giftige Stoffe



z.B. Cyanide und deren Lösungen
(Gefahrenkategorie H1 und H2 laut Anhang I, 12. BImSchV)

Lebensgefahr/Giftig beim Verschlucken
Lebensgefahr/Giftig bei Hautkontakt
Kann mit Säure giftige Gase entwickeln

Wassergefährdende Stoffe



z.B. Cyanidhaltige-, Nickelhaltige-, Silberhaltige Lösungen
(Gefahrenkategorie E1 und E2 laut Anhang I, 12. BImSchV)

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Mögliche Störfälle

Die Firma INOVAN unterhält bauliche, anlagentechnische und organisatorische Maßnahmen, um das Auftreten von Störfällen zu verhindern.

Unsere Sicherheitsvorsorge

Folgende Maßnahmen zur Verhinderung von Störfällen sind bei uns etabliert:

- Sicherheitskonzept zur Verhinderung von Störfällen
- Einsatz von qualifiziertem Fachpersonal
- Maschinen- / Anlagenüberprüfungen
- Geschlossene Rohrleitungssysteme
- Wartungspläne
- Regelmäßige interne Audits
- Sachverständigenüberprüfungen
- Notfallübungen
- Bauliche Gegebenheiten
- Füllstandüberwachungen
- Doppelwandige Behälter
- Gefahrstoffmanagement
- Behördliche Kontrollen

Trotzdem kann das Eintreten eines Störfalls nicht restlos ausgeschlossen werden. Dabei könnte es zu folgenden Ereignissen kommen:

- Brand
- Bildung und Freisetzung von gefährlichen Gasen und Stoffen
- Freisetzung von gewässergefährdenden Flüssigkeiten

Folgende Maßnahmen zur Begrenzung von Störfallauswirkungen sind bei uns etabliert:

- Interne Alarm- und Gefahrenabwehrpläne
- Automatische Brandmeldeanlagen
- Auffangeinrichtungen für Chemikalien
- Unterteilung der Fertigung durch Brandabschnitte
- Absperr- und Sicherungsmöglichkeiten
- Sprinkleranlage
- Löschwasserrückhaltung
- Betriebliche Notfallorganisation
- Kennzeichnung von Flucht- und Rettungswegen

Betriebsereignisse werden durch technische Überwachungseinrichtungen sowie durch aufmerksame Mitarbeitende frühzeitig erkannt. Im Ereignisfall erfolgt eine unverzügliche interne und – sofern erforderlich – externe Alarmierung.

Sicherheit bei Betriebsereignissen

Wie können Sie solche Gefahren erkennen?

- Rauchentwicklung und/oder offenes Feuer
- Ungewöhnliche oder intensive Geruchsentwicklungen
- Ungewöhnliche, laute oder explosive Geräusche

Wie werden Sie informiert (über die Gefahr und über Entwarnung)?

- Mittels Lautsprecherdurchsagen vor Ort der Einsatzkräfte (Polizei, Feuerwehr, Rettungskräfte)
- Über die Rundfunksender (Radio)
- Über offizielle Warn-Apps (z. B. NINA, KATWARN, BIWAPP)

Bitte leisten Sie den Aufforderungen von Einsatz- und Rettungskräften und den öffentlichen Kanälen unbedingt Folge

Wie schützen Sie sich selbst und andere?

- Verlassen Sie den Gefahrenbereich, sofern dies gefahrlos möglich ist
- Gehen Sie sofort in geschlossene Räume und schließen Sie alle Fenster und Türen.
- Schalten Sie alle Klima- und Lüftungsanlagen aus, um das Eindringen von Rauch oder Gasen zu vermeiden.
- Halten Sie sich bei Geruchsentwicklung nasse Tücher vor Nase und Mund.
- Achten Sie auf die Windrichtung. Umgehen Sie den Schadensort auf der dem Wind abgewandten Seite.
- Helfen Sie Kindern, älteren oder hilfsbedürftigen Personen und ggf. Passanten und informieren Sie gegebenenfalls Nachbarn. Leisten Sie gegenseitig Unterstützung.
- Schalten Sie das Radio ein und achten auf Durchsagen und Informationen über die Warn-Apps.
- Bleiben Sie möglichst in den Gebäuden, bis eine Entwarnung erfolgt oder die Rettungskräfte Sie weiter informieren.
- Rufen Sie bei akuten gesundheitlichen oder lebensbedrohlichen Notfällen den Notruf 112 an.

Bitte vermeiden Sie

- Blockieren Sie keine Zufahrts- und Rettungswege und begeben Sie sich nicht zum Schadensort.
- Behindern Sie nicht die Arbeit aller Einsatzkräfte. Durch umsichtiges Verhalten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Menschenleben.
- Blockieren Sie nicht unnötig Telefonleitungen und Mobilfunknetze. Nutzen Sie diese nur, wenn Sie sich selbst in einer akuten Gefahrensituation befinden.

Bestätigung

Am Betriebsbereich gelten die Vorschriften der Zwölften Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Störfallverordnung – 12. BImSchV).

Der Betriebsbereich unterliegt den Anforderungen der unteren Klasse gemäß § 2 Nr. 1 der 12. BImSchV.

Der Betriebsbereich ist bei der zuständigen Behörde, dem Regierungspräsidium Karlsruhe, gemäß § 7 Abs. 1 der 12. BImSchV ordnungsgemäß angezeigt.

Vor-Ort-Besichtigung durch die Behörde

Diese Information und das Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung ist auf unserer Homepage <https://www.inovan.com/de/umweltschut-engagement.html> aktuell abrufbar.

Auf Anfrage können ausführlichere Informationen bei folgender Stelle eingeholt werden.

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung 5
Markgrafenstr. 46
76133 Karlsruhe, Germany
Tel. +49 721 926 0
abteilung5@rpk.bwl.de

Weiterführende Umweltinformationen

Auf Anfrage können beim Regierungspräsidium Karlsruhe weiterführende Umweltinformationen eingeholt werden.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt dieser Information:

Anschrift Betreiber:

Geschäftsführung der
Inovan GmbH & Co. KG
Industriestraße 44
75217 Birkenfeld
Tel.: +49 7231 493-0
inovan.info@inovan.com
www.inovan.com